

Vorrede des Herausgebers.

Geehrter Leser/



Sind ohne Zweifel diejenigen Ursachen meines bisherigen Schweigens auf alle wider mich von Ao. 1702. herausgekommene Sireit-Schriften / nicht unbekannt ; inmassen selbige sowol in der Vorrede über die Supplementa der R. Hist. als auch im Tract. von Abwegen und Versuchungen Lib. II. cap. I. §. 38. u. f. wie nicht weniger in dem Anhang p. 609. vor Augen liegen. Bey denselbigen angeführten Gründen habe ich auch bis anhero in die 7. Jahr lang sehr wohl beruhen mögen / und mich nicht fehren dürfen an denjenigen Spott / welchen einige über diesem meinen Vorhaben getrieben ; wie es mich denn auch bis diese Stunde niemals gereuet hat noch reuen kan.

(2.) Seitdem aber / da in denen Abwegen p. 610 gemeldet worden / daß die Widerlegung der Gegner zu rechter Zeit erfolgen werde / hat es dem Höchsten / der alles in der Hand hat / gefallen / durch einige Freunde meinen Vorsatz auf eine Zeitlang zu unterbrechen / und zwar theils derselben mit Christlich-angebotener und wirklich-geleiteter Mit-Arbeit / theils mit gründlicher Vorstellung vieler wichtigen Motiven / warum ich nemlich eine Summarische Verantwortung zu publiciren hätte. Die Vornehmsten unter diesen sind / (1) meine eigene Limitation, die ich in denen angezogenen Schriften / und noch vorher in der Endlichen Vorstellung Cap. IV. §. 4. hinzugefüget gehabt / daß nemlich Schutz-Schriften zulässig seyen / wo es Gottes Ehre und dessen lauterere Wahrheit erfordere / und man hoffen könne / es werde zum Guten gedeyen.

(3.) Die andere Motiva war die immer mehr sich häuffenden Schulden einiger Censorum, (ich rede aber nur von einigen) welche aus der Persuasion, daß ihre Anklagen doch unbeantwortet bleiben würden / in solchen immer unverantwortlicher excedirten. Dazu denn auch die 3te kam / nemlich ihr eiteler Ruhm / als reuete mich nun das abgelegte Zeugniß / und sey schon völlig vernichtet ; hingegen als wären alle ihre Widersprüche unwiderleglich. Die 4te Ursache war der merckliche Schade / so wohl der einmal bekannten Wahrheiten selber / als mancher wohlmeynenden Gemüther. Massen also ein Leser / der in Historicis und anderen Materien nicht völlig erfahren / und im Geheimniß der Gottseligkeit geübet ist / durch intricate und oft sehr arglistig gemachte Gegensätze entweder irre gemacht oder wohl gar bewogen werden mag / sich gleicher Sünden theilhaftig zu machen.

(4.) Solche und andere geistliche Ursachen / daraus ich hier nur die wichtigsten namhaft mache / haben mir endlich eine andere Resolution abgedrungen. Die übrigen aber / so ich in einem von Hn. Joachimo Langen publicirten privat-Schreiben specificiret / beruhen meist auf äusserlichen Umständen / die mich zu keiner Apologie bis anhero

haben